

Msafri English Primary School

Msafiri (Kiswahili für Reisender) Englische Grundschule

Boarding School

P.O. box 205

Mwanga

Tanzania, East Africa

Tel: 00255-27-2757789

Email: msafirigrace@yahoo.com



Die Schule wurde gegründet im Jahre 2004 durch Initiative von engagierten Afrikanern mit Hilfe von Europäischen Sponsoren. Die Lizenzierung der Schule durch das staatliche Bildungsministerium erfolgte im August 2005.

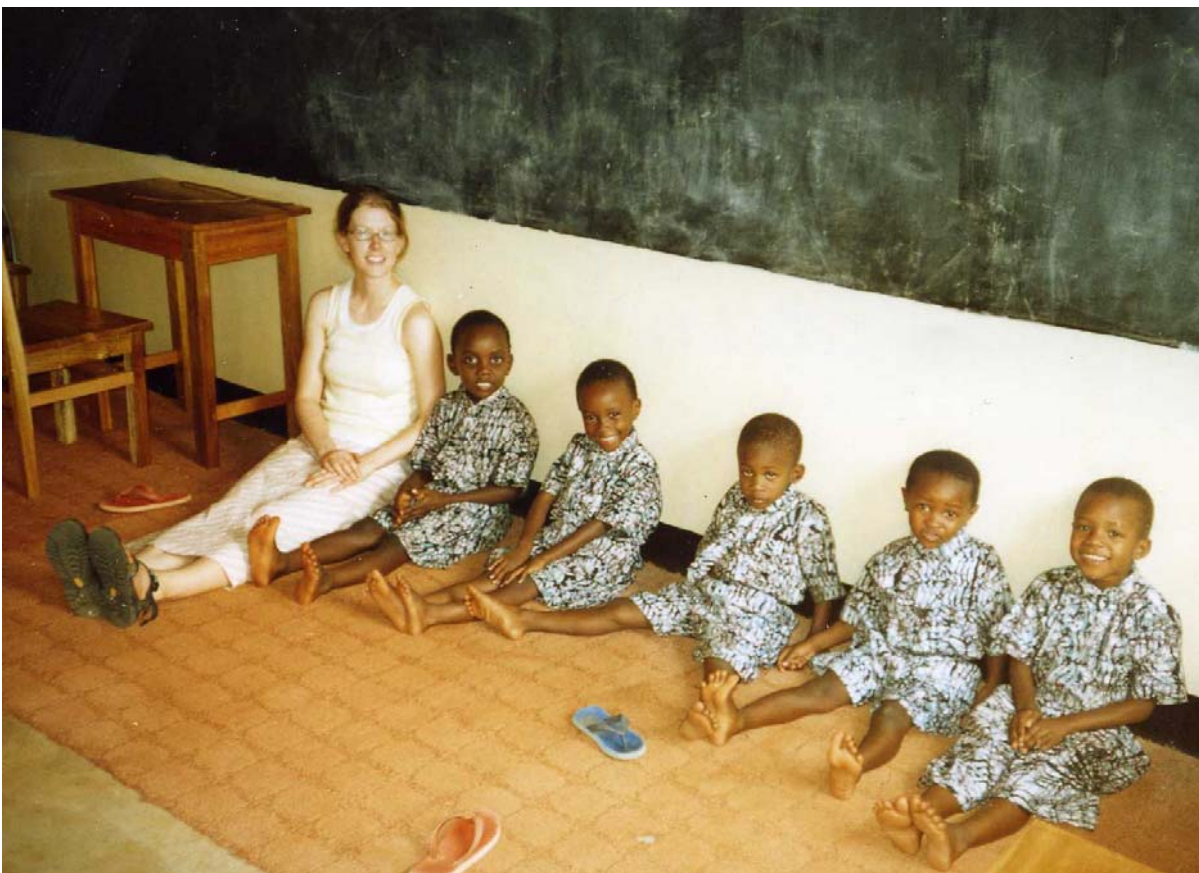
Der Schulbetrieb wurde im Februar 2005 aufgenommen. Es kam jedes Jahr eine weitere Vorschul-Klasse hinzu. Seit Januar 2008 sind 72 Schüler auf dem Campus. In den nächsten Jahren werden weitere Jahrgangsstufen nachrücken bis die Vollstufigkeit gegeben ist.



Die beiden neuen Klassenräume noch im Rohbau abgebildet. Im Hintergrund die Pare Berge mit der typischen roten, eisenhaltigen Erde



Spielen toben und lernen in ländlicher Umgebung mit Betreuung



Die kleinen Vorschüler mit Volontärs-Lehrerin Ruth aus den USA



Eine Gruppe zusammen mit Ihren Betreuern und der sehbehinderten Hortleiterin Leah (graues Ringel-Shirt).

Die besondere Leistung der Msafiri Primary School ist die Englischsprachigkeit, die den Kindern nach der Schule besonders gute Chancen bietet. Sei es für einen Übertritt in weiterführende Schulen, für eine spätere Selbständigkeit oder für eine gute Stellung bei einem Arbeitgeber.



Die Schulleiterin Grace Mngara, seit 17 Jahren Rektorin im kirchlichen Schuldienst mit Navoneiva.



Hier lernen Mädchen nicht nur Lesen und Schreiben, sondern erhalten auch ein sicheres Zuhause. Im Hintergrund der klapprige Schulpickup und das Schlafhaus der Mädchen.

Schulpatenschaften:

Wir suchen noch Pateneltern für mehrere kleine Mädchen, die ein oder beide Elternteile verloren haben. Tansania ist mit einem Pro-Kopf-Einkommen von ca. 420 USD pro Kopf und Jahr immer noch eines der ärmsten Länder der Welt. Der Durchschnitt der Bevölkerung lebt also von weniger als dem sprichwörtlichen Dollar am Tag. Besonders schwer haben es die Mädchen. Sie sind es, die am wenigsten in der patriarchalischen Kultur gefördert werden. Nur selten haben junge Mädchen eine Chance auf gute Schulbildung. Dabei sind es gerade die Frauen, die die Hauptlast der Gesellschaft tragen. Besonders erschwerend kommen neuerdings die vielen Schicksalsschläge einer HIV Infektion in den Familien hinzu. Die Eltern sterben nach 5-7 Jahren langer Krankheit und die Kinder kommen bestenfalls zu Verwandten die ihrerseits ihre Existenzsorgen haben. Meistens hat die Großfamilie vorher ihre gesamten Ersparnisse aufgebraucht, da sie den Sterbenden alle Hilfe zukommen ließen. Die zurückgebliebenen Kinder sind meist traumatisiert und sind auf sich alleine gestellt. Sie müssen meist schon als Kinder schwer arbeiten um sich ihr karges Auskommen beim neuen Vormund zu erarbeiten. Bildung und ein geregeltes Leben rücken so in weite Ferne.

Bitte helfen Sie mit, dass wenigstens einige Kinder durch eine gute Schulbildung trotzdem die Chance auf ein Leben jenseits von Prostitution und Kinderarbeit und Kriminalität bekommen. Die Msafiri Primary School kümmert sich um solche Kinder... gibt ihnen Zuversicht, ein Zuhause, ein intaktes Umfeld und vermittelt ihnen neben Lesen und Schreiben die Sprache Englisch, die in Ostafrika immer mehr zur Wirtschafts- und Verkehrssprache wird. Mit einer guten Grundschulbildung werden Mädchen weniger ausgeüzt und haben deutlich bessere Chancen Arbeit zu finden oder in geordneten Verhältnissen zu heiraten.



Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Mit nur 600 Euro pro Jahr erhält ein Mädchen die Chance, ein würdiges, lebensbejahendes Leben zu führen, indem es von ausgebildeten, staatlich lizenzierten Lehrern gefördert und ausgebildet wird. Nach Gegenrechnung Ihrer steuerlichen Entlastung braucht es für die Unterstützung weniger als 1 Euro am Tag. Mit diesen 600€ ist Verpflegung, Kleidung, Lehrmaterial, Schulgeld und Unterkunft, also der komplette Lebensunterhalt abgedeckt. Wie weit kommen Sie in Europa mit 600€ für ein Kind?

Hier geben Sie einem Kind durch eine solide Grundbildung lebenslang eine bessere Zukunft. Dieser kleine Mensch wird Ihnen immer dankbar dafür sein.



Qualifizierte Ausbildung und gute Arbeitsbedingungen sind das Motto der Schule

Sie können die Patenschaft beim Rotary Club Mühldorf-Waldkraiburg einzahlen und erhalten dafür eine deutsche Spendenquittung für Ihre Steuererklärung. Ihre Spende wird vollständig, ohne Abzüge oder Verwaltungsaufwand über den Rotary Club direkt an die Schule für Ihr Patenkind überwiesen. Wenn Sie möchten, erhalten Sie Hintergrund, Adresse und Fotos Ihres Patenkindes und können in einen persönlichen Kontakt treten. Es sind schon viele fruchtbare, echte Patenschaften entstanden. Vielen Dank im Namen der Kinder!



Die Kinder schlafen unter hygienischen Bedingungen in kindgerechtem Umfeld.



Mama Grace im Schulgarten. Man sieht die ländliche Umgebung



Zawadi Gabriel hat seine Eltern nie gekannt und hat jetzt ein neues Zuhause in der Msafiri Primary School.

Ein paar Beispiele:



Ruth



und Bakari



Helga und



Ester



Ein Klassenzimmer von außen. Nebenan wurde die neue Aula gebaut.



Vielen Dank den Spendern und Paten der Kinder:

Rotary Club Mühldorf-Waldkraiburg für Abwicklung und Kontrolle des Zahlungsverkehrs.

Den RC Patenclubs Binasco und Creteil für Unterstützung des Gemeinschaftsprojektes

Familie Schmidt für Patenschaft an Ester Godfrey, Helga Elisante und Bakari Msangi

Familie Starnecker für die Stiftung der Schulbänke und Stühle

Sabine Schuch für Patenschaft an Zawadi Gabriel

Ruth Rattenhuber für Patenschaft an Navoneiva Ikamba

Gerhard Hell für Patenschaft an Elizabth M. Josef

Monika Rieder für Patenschaft an Moses Wales

Susanne Engelmann für Patenschaft an Ruth Mkorota

Franz Hinterecker für Patenschaft an Naelijwa Selemani

Daniela Fraundienst für Patenschaft an Robert Lamek und Tamari Senzige

Dieter Hübner für Patenschaft an Masha Mathew

Götz Kirchner für Patenschaft an Amina Msuya

Conny Kain für Patenschaft an Irene Hossemi

Nina Kimpfler und Marie Seidel für Patenschaft an Ruth Jonathan

Fritz Schmidt für Patenschaft an Eva Salehe

Dieter Döhner für Patenschaft an Johnson Elisha Elinipendo

Ernie Holzner für Patenschaft an Bruno Benjamin

Barabara Püschel für Patenschaft an Miriam Mgonja die zur Kilomeni Secondary geht

Philip Hausner für allgemeine Spenden und Patenschaft an Emma Joseph

Josef Hausner für Patenschaft an Silli Paulo

Renate Hölzl für Patenschaft an Anjela Paulo

Verena Müller und Annette Haugg für Patenschaft an Lengai Kadogo

Benjamin Tochtermann für Patenschaft an Iddi Mohammedi

Wolfgang Trampert für Patenschaft an Napenda David

Walter Strauch für Patenschaft an Charles Mtaita

Sternzelt Team für Patenschaft an Upendo Msangi

Petra Hell für Patenschaft an Good Luck Mwanga

Franz und Dagmar Hutterer für eine große Spendenaktion und Bereitstellung einer Patenschaft

Sportverein Taufkirchen und Bayern Fanclub für eine große Spendenaktion

Stefan Schörghuber für allgemeine Spende zum Geburtstag

den vielen anderen Spendern aus dem Kreis des Tanzania Network e.V.

den vielen weiteren Spendern aus dem Kreis der Gesellschaft für Internationale Begegnungen e.V.

Und nicht zuletzt den ehrenamtlichen Helfern und Praktikanten



Vielen Dank im Namen des Schulvereins und der fröhlichen Kinder



Kisangara von Oben

Kontakt:

Michael Hell
Mühdorfer Str. 31
84539 Ampfing
Tel: 08636 988025
Michael.hell@mode-hell.de

Spendenkonto:

Rotary Unterstützungsverein
Stichwort: Msafiri Primary School
Hypo Vereinsbank Kto. 226 4340
Blz: 711 211 76